

Zur Winteraktivität von Mauereidechsen (*Podarcis muralis*), Algerischen Sandläufern (*Psammodromus algirus*) und Mauergeckos (*Tarentola mauritanica*) in Katalonien

NICOLÁ LUTZMANN & FELIX HULBERT

Zusammenfassung

Es wird über langjährige Beobachtungen von Winteraktivität bei *Podarcis muralis* und *Tarentola mauritanica* im französischen Katalonien berichtet. Neuere Beobachtungen beider Arten im spanischen Katalonien und eine Sichtung von *Psammodromus algirus* im Januar 2002 in Frankreich werden vorgestellt und kurz diskutiert.

Summary

The activity of *Podarcis muralis* and *Tarentola mauritanica* in French Catalonia during winter was observed for several years. These observations as well as more recent ones on both species in Spanish Catalonia and a sighting of *Psammodromus algirus* in France, in January 2002, are reported and briefly discussed.

Einleitung

In den letzten Jahren wurde öfter über die Aktivität von Reptilien während der Wintermonate berichtet. Diese Berichte beziehen sich nicht nur auf Aktivitäten kurz nach Beginn (Anfang November) oder kurz vor Beendigung der Winterruhe (Mitte März), sondern auch auf die Monate

Dezember, Januar und Februar, in denen normalerweise eine feste Winterruhe eingelegt wird.

Die meisten Winterbeobachtungen liegen von der Mauereidechse, *Podarcis muralis* vor (vgl. z.B. DEXEL 1986, RUGIERO 1995, SCHMIDTLER & SCHMIDTLER 1996, SCHMIDT-LOSKE 1996, 1998 und ROMERO MARTÍN 1998). Doch zeigen auch andere Reptilienarten in den drei kühlfsten Monaten des Jahres Aktivitäten, teilweise sogar wenn noch Schnee liegt (ROESLER 1927, VIITANEN 1967, BISCHOFF 1972, HENLE 1998).

Im Folgenden werden Beobachtungen von Winteraktivität dreier südwesteuropäischer Echsenarten aus Katalonien geschildert.

Beobachtungen

Seit einigen Jahren hält sich der Erstautor über den Jahreswechsel für wenige Wochen in Katalonien auf. Schon während des ersten Besuchs wurden sich sonnende



Abb. 1. Männchen von *Podarcis muralis* an einer Stützmauer im spanischen Katalonien, im Januar 2001. – Foto: N. LUTZMANN.



Abb. 2. Weibchen von *Podarcis muralis* an der selben Stützmauer, im Januar 2001. – Foto: N. LUTZMANN.

Mauereidechsen und Mauergeckos an verschiedenen Orten beobachtet. Die Standorte befinden sich auf Meereshöhe (Àrgeles sur mer / Frankreich), aber auch in wenigen hundert Metern Höhe an der Nordseite der Pyrenäen (Céret / Frankreich). Im Januar 2001 wurde auch im spanischen Teil Kataloniens gezielt nach aktiven Reptilien gesucht. Auch hier wurden die beiden genannten Echsenarten nebeneinander ange-

treffen. Der Algerische Sandläufer konnte nur einmal nahe dem Kloster Serrabonne an einem Januartag des Jahres 2002 beobachtet werden.

Bei den Orten, an denen *Podarcis muralis* und *Tarentola mauritanica* aktiv waren, handelte es sich immer um Stützmauern, die zahlreiche Verstecke aufweisen und windgeschützt liegen. Die geschätzten Lufttemperaturen betragen circa 20 °C, die Gesteinstemperaturen etwa 25 - 30 °C. Sowohl *P. muralis*, als auch *T. mauritanica* konnten nur während der Mittagszeit beobachtet werden. Von *T. mauritanica* waren jedoch nur einzelne Exemplare zu sehen. Dagegen waren von *P. muralis* immer mehrere Tiere in verschiedenen Altersstufen zu beobachten. Auch konnte bei verschie-



Abb. 3. Ein sich sonnender *Tarentola mauritanica* im spanischen Katalonien, im Januar 2001.
– Foto: N. LUTZMANN.

denen Exemplaren von *P. muralis* regelmäßig Nahrungsaufnahme beobachtet werden. Das Männchen von *Psammodromus algirus* wurde, sich sonnend, am Rand eines lichten Waldes beobachtet.

Diskussion

Die geschilderten Beobachtungen belegen offensichtlich keine zufälligen Aktivitäten, die, sollte noch Schnee liegen, dann auch zum Tod der Tiere führen können (HENLE 1998). Eher scheint es sich hierbei, wenn die Temperaturen es zu lassen, um ein übliches Verhalten dieser Arten zu handeln. Auch RUGIERO (1995) bezeichnet *P.*

muralis aus einer Population in der Nähe Roms als eine regelmäßig an Wintertagen aktive Lacertide. FRANZEN (1986, 2000) stellte regelmäßige Winteraktivität einiger Echsen sowohl in der südlichen, als auch in der nordöstlichen Türkei fest. *Podarcis erhardii* soll ebenfalls das ganze Jahr über aktiv sein (WALTER 1967), obwohl zumindest die Unterart *P. e. rechingeri* im Terrarium eine Winterruhe hält (ROMERO et al. 1998). Die gemessenen Temperaturen in den südlicher gelegenen Beobachtungsgebieten übersteigen dabei aber die von SCHMIDT-LOSKE (1996) nördlich der Alpen zusammengetragenen Werte um ein vielfaches. Die meisten veröffentlichten Beobachtungen fanden von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr statt – wenn es also am wärmsten ist.

Die beobachtete Aktivität nicht nur vieler Männchen, sondern auch der Weibchen und juveniler Tiere von *Podarcis muralis* scheint die Schlussfolgerung von SCHMIDT-LOSKE (1998), die aktiven Männchen könnten einen Vorsprung bei der Revierbildung haben, zumindest für die Populationen im mediterranen Raum zu widerlegen. Auch die frühe Aktivität spät geschlüpfter, stark abgemagerter Jungtiere (ROMERO MARTÍN 1998) spricht eher gegen diese Theorie.

Neu sind die Beobachtungen von *P. algirus* und *T. mauritanica*. Bisher wurde noch nicht über Winteraktivitäten dieser Arten berichtet. Für *P. algirus* wollen wir hier noch keine Interpretation der bisher einzigen Beobachtung wagen. Der überwiegend nachtaktive Mauergecko scheint jedoch regelmäßig im Winter aktiv zu sein.

Dank

Bedanken wollen wir uns für die geleistete Unterstützung zu diesem Bericht bei den Herren WOLFGANG BISCHOFF (Bonn) und ROLAND OLBRICH (Heidelberg).

Literatur

- BISCHOFF, W. (1972): Ein interessanter Kreuzotterfund. – Aquar. Terrar., Leipzig, Jena, Berlin, **19**: 279.
- DEXEL, R. (1986): Zur Ökologie der Mauereidechse *Podarcis muralis* (LAURENTI, 1768) (Sauria: Lacertidae) an ihrer nördlichen Arealgrenze. I. Verbreitung, Habitat, Habitus und Lebensweise. – Salamandra, Bonn, **22**(1): 63-78.
- FRANZEN, M. (1986): Zur winterlichen Aktivität einiger Echsen in der südlichen Türkei. – herpetofauna, Weinstadt, **8**(45): 6-10.
- (2000): Winteraktivität von *Darevskia*-Arten in der Nordost-Türkei. - Die Eidechse, Bonn, **11**(3): 77-81.
- HENLE, K. (1998): Eidechsen-Ötzi. – Die Eidechse, Bonn/Bremen, **9**(2): 50-54.
- SCHMIDTLER, H. & J.F. SCHMIDTLER (1996): Zur Reptilienfauna der Nördlichen Kalkalpen zwischen Isar und Inn (Bayern/Tirol). – Mitt. LARS Bayern, **15**(1): 1-36.
- SCHMIDT-LOSKE, K. (1996): Anmerkungen zur Winteraktivität bei *Podarcis muralis* – Teil 1. – Die Eidechse, Bonn/Bremen, **7**(18): 6-12.
- (1998): Anmerkungen zur Winteraktivität bei *Podarcis muralis* - Teil 2. – Die Eidechse, Bonn/Bremen, **8**(3): 69-74.
- ROESLER, T. (1927): Über das Vorkommen der Kreuzotter in Böhmen. – Lotos, **75**: 121-135.
- ROMERO MARTÍN, M. (1998): Untersuchungen zur Ökologie der Mauereidechse (*Podarcis muralis*, Laur.) in Heidelberg. – Die Eidechse, Bonn, **9**(1): 10-21.
- ROMERO, M., N. LUTZMANN & M. HARTMANN (1998): Zur Kenntnis von *Podarcis erhardii rechingeri* (WETTSTEIN, 1952). – Die Eidechse, Bonn/Bremen, **9**(2): 45-49.

- RUGIERO, L. (1995): Winter activity of a common wall lizard (*Podarcis muralis*) population in Central Italy. – Russian J. herpetology, **2**(2): 148-152.
- WALTER, H. (1967): Zur Lebensweise von *Lacerta erhardii*. – Bonn. Zool. Beitr., **18**(3/4): 216-220.
- VIITANEN, P. (1967): Hibernation and seasonal movements of the viper, *Vipera berus berus* (L.) in southern Finland. – Ann. Zool. Fenn., **4**: 472-546.

Verfasser: NICOLÁ LUTZMANN, Zoologisches Forschungsinstitut und Museum Alexander Koenig, Adenauerallee 160, D-53113 Bonn; FELIX HULBERT, Wörthstraße 29, D-65343 Eltville am Rhein.